

CoWorkingCenter

Nordgermersleben



Antragsteller:



**GEMEINDE
HOHE BÖRDE**

Projektziele:

- Schaffung eines offenen Arbeitsraumes mit mehreren Arbeitsplätzen
- Vereinbarkeit von ländlichem Leben und beruflicher Karriere fördern
- Attraktivität der Gemeinde als Wohnraum steigern & Landflucht mindern

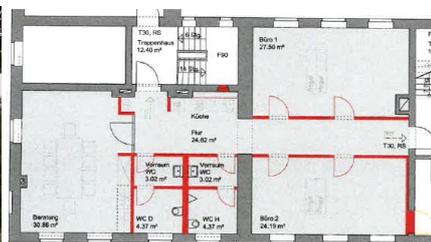
Anforderungen aus dem Projekt:

- Attraktivität des ländlichen Wohnraums Gemeinde Hohe Börde steigern & Landflucht mindern
- Vereinbarkeit von ländlichem Leben & beruflicher Karriere fördern
- Dorfgemeinschaften stärken – gegenseitigen Austausch, Vernetzung und Synergien fördern
- Umbau & Nutzung von bestehenden leerstehenden Gebäuden der Gemeinde um Dörfer wieder zu beleben
- Verkehr auf den Landstraßen mindern & Arbeitswege verkürzen

Ergebnisse:

Errichtung eines CoWorkingCenters in der alten Schule Nordgermersleben

- Umbau eines leerstehenden Schulgebäudes zu Arbeitsräumlichkeiten bis 11/2021
- Schaffung von 4 Arbeitsplätzen, sowie eines Besprechungs- / Gruppenarbeitsraumes mit 16 Plätzen
- Inhaltliche Konzeptionierung eines Co-Working Space mit geplanter Eröffnung Anfang 2022



Empfehlungen für Dritte:

- Prüfung neuer Nutzungsmöglichkeiten vorhandenen Leerstands in Kommunen
- Offenheit für innovative Konzepte des Zusammenlebens um Dorfgemeinschaften & die Attraktivität ländlichen Lebens zu stärken

**HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.**

www.europa.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ELER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums